

Formblatt "Auftragsformular/Entnahmeprotokoll für Trinkwasseruntersuchungen"



Auftraggeber/USI (USI = Unternehmer oder sonstiger Inhaber der Wasserversorgungsanlage)

Kundennummer: _____ USt-Id-Nr. (Nur EU-Ausland): _____
 Firma: _____ Telefon: _____
 Straße + Nr.: _____ Fax: _____
 PLZ + Ort: _____ Ansprechpartner: _____

Rechnungsadresse wie Auftraggeber oder abweichende Adresse angeben

Kundennummer: _____ Straße + Nr.: _____
 Firma: _____ PLZ + Ort: _____

Genaue Bezeichnung und Adresse (wie Auftraggeber oder abweichende Adresse angeben) der Entnahmestelle:

SEBAM (Labdüs, etc.) – Übermittlung der Untersuchungsergebnisse an GA/LRA bzw. WWA

Objektkennzahl (OKZ)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

 13-stellige Zahl

- Ja**, ich wünsche die direkte, elektronische Übermittlung der Untersuchungsergebnisse **per SEBAM/Labdüs/etc. Datei** an das folgende zuständige Gesundheitsamt/Landratsamt (**Trinkwasser**).
- Ja**, wenn keine OKZ vorhanden, Übermittlung des **Prüfberichtes** an das zuständige Gesundheitsamt/Landratsamt.

Landkreis: _____ E-Mail-Adresse: _____

- Ja**, ich wünsche die direkte, elektronische Übermittlung der Untersuchungsergebnisse per SEBAM Datei an das folgende zuständige Wasserwirtschaftsamt (**Rohwasser**).

Landkreis: _____ E-Mail-Adresse: _____

- Nein**, ich wünsche keine direkte, elektronische Übermittlung der Untersuchungsergebnisse per SEBAM/Labdüs/etc. Datei sondern werde die Datei **selbstständig** dem Gesundheitsamt/Landratsamt/Wasserwirtschaftsamt zukommen lassen. *

SEBAM Datei bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: _____

* Hinweis: Gemäß Trinkwasserordnung § 47 sind Befunde bei Grenzwertüberschreitungen dem zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich zu übermitteln. Sollten die Proben ohne Beanstandung sein, ist gemäß § 44 Abs. 2 der Befund an die zuständige Behörde innerhalb 14 Tagen zu übermitteln

- Nein**, ich wünsche **keine** Erstellung einer SEBAM/Labdüs/etc. Datei.

Wasserversorgungsanlage nach § 2 Abs. 2 (a bis f) TrinkwV

- (a) Zentrale Wasserversorgungsanlage (>10m³/Tg; >50 Personen)
- (b) Dezentrale Wasserversorgungsanlage (<10m³/<<50 P.)
- (c) Eigenwasserversorgungsanlage (<10m³)
- (d) mobile Wasserversorgungsanlage
- (e) Gebäudewasserversorgungsanlage
- (f) zeitweilige Wasserversorgungsanlage
- Grund- und Rohwasser
- nicht bekannt / sonstiges Wasser

Beschaffenheit der Probe bei der Entnahme

Wassertemperatur bei der Entnahme: _____ °C * zusätzlich Sensorik-Flasche (F13) abfüllen

Aussehen: ohne Auffälligkeit Abweichung*: Färbung Trübung Bodensatz Sonstiges _____
 Geruch: ohne Auffälligkeit Abweichung*: _____
 Geschmack: ohne Auffälligkeit Abweichung*: _____
 Geschmack nicht durchgeführt, da Probe auffällig (Beschreibung der Abweichung Aussehen/Geruch erforderlich)

Art der Aufbereitung

- Keine
- Membranfiltration
- Chlorung
- Aktivkohlefiltration
- H₂O₂
- UV-Bestrahlung
- sonstige: _____

Probennahme mikrobiol. Untersuchungen n. DIN EN ISO 19458 u. UBA Empfehlung (Zapfhahn m. Wasserflasche)

Überprüfung der Trinkwasserqualität	Perlator etc. entfernt	Desinfektion	Spülen
<input type="checkbox"/> a = im Verteilungsnetz	ja	ja	ja
<input type="checkbox"/> b = an der Entnahmearmatur (DVGW)	ja	ja	1 Liter
<input type="checkbox"/> c = bei Entnahme des Verbrauchers	nein	nein	nein
<input type="checkbox"/> alternativ (zu c)	nein	nein	max. 1 Liter

Verantwortlich: Home, INFO QM, SBR Revisions-Nr.: 47 Seite: 1 von 2	Revision erstellt von: Stefan Bröll, 22.03.2024 Revision geprüft von: Sabine Klee (24.04.2024 07:13) Revision genehmigt von: Dr. Monika Knödlseeder (24.04.2024 14:29)	
---	--	--

Formblatt "Auftragsformular/Entnahmeprotokoll für Trinkwasseruntersuchungen"



Transportbedingungen

- gekühlt ungekühlt Hinweis: bei einer Transportzeit über 8 Stunden muss die Temperatur aufgezeichnet werden
→ separate Flasche zur Überprüfung der Eingangstemperatur mitsenden

Bemerkung zur Probenahme, Transport, Untersuchung etc./auffällige Umgebungsbedingungen

- gemäß vorgelegtem Probenplan LRA Umfang nach Information durch Kunde, kein Plan LRA vorgelegt

INFORMATIONEN ZUM AUFTRAG

TrinkwV: Parameter der Gruppe A (Routinemäßige Untersuchungen)

- Anlage 1+3 Coliforme Bakterien, *E. coli*, Koloniezahl bei 22°C und 36°C, Enterokokken
 Leitfähigkeit, Färbung, Geruch, Geschmack, Trübung, pH-Wert
 Pseudomonas aeruginosa (bei Abfüllung in Flaschen oder andere Behältnisse)
 Clostridium perfringens (wenn das Rohwasser von Oberflächenwasser beeinflusst wird)
 Aluminium (wenn es als Aufbereitungsstoff zugegeben wird)
 Eisen (wenn es als Aufbereitungsstoff zugegeben wird)
 Ammonium, Nitrat, Nitrit, Oxidierbarkeit Phosphat (nur f-Anlagen in OA)

TrinkwV: Parameter der Gruppe B (Umfassende UND routinemäßige Untersuchungen)

- Anlage 1+3 Coliforme Bakterien, *E. coli*, Koloniezahl bei 22°C und 36°C, Enterokokken
 Pseudomonas aeruginosa (bei Abfüllung in Flaschen oder andere Behältnisse)
 Clostridium perfringens (wenn das Rohwasser von Oberflächenwasser beeinflusst wird)
- Anlage 2, Teil I Benzol, Bor, Bromat, Chrom, Cyanid, 1,2-Dichlorethan, Fluorid, Nitrat, Quecksilber, Selen, Tetrachlorethen und Trichlorethen, Uran, (Acrylamid (Fremdunters.), PFAS (Fremdunters.))
 Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte (ggf. Fremduntersuchung)
- Anlage 2, Teil II Antimon, Arsen, Benzo(a)pyren, Blei, Cadmium, Kupfer, Nickel, Nitrit, Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Trihalogenmethane (THM), Bisphenol A (Fremduntersuchung) (Epichlorhydrin (Fremduntersuchung), Vinylchlorid (Fremduntersuchung))
- Anlage 3, Teil I Aluminium, Ammonium, Chlorid, Eisen, Färbung (436nm), Geruch, Geschmack, Leitfähigkeit, Mangan, Natrium, TOC (Fremduntersuchung), Oxidierbarkeit (Oxidierbarkeit braucht nicht bestimmt werden, wenn TOC bestimmt wird), Sulfat, Trübung, pH-Wert, Calcitlösekapazität (beinhaltet Säurekapazität pH 4,3, Calcium, Magnesium, Kalium, Phosphat)
- Anlage 4, Teil I Radioaktivität (Gesamt-Alpha/Beta) (Fremduntersuchung) Tritium (Fremduntersuchung)
 Radioaktivität (Radon-222) (Fremduntersuchung)

Eigenüberwachungsverordnung (EÜV)

- Parameter (EÜV) kurz oder Parameter (EÜV) voll

Sonstige Untersuchungen

- Gesamthärte weitere: _____

Entnahmekosten: Zeit: _____ Kilometer: _____ (Mitarbeiter der muva kempten GmbH)

Probenahme durch vertraglich gebundenen Probennehmer der muva kempten GmbH*: Ja Nein

(* Voraussetzung für die Anerkennung der Untersuchungsergebnisse nach TrinkwV)

- Der Auftraggeber beauftragt die muva kempten GmbH eine Kopie des Prüfberichtes an den Probennehmer zu übermitteln

per Post

per E-Mail an: _____

→ Nur gültig mit Unterschrift des Auftraggebers!

Probenahme durch: _____

Datum: _____ Uhrzeit: _____

Probennehmer: _____

Auftraggeber: _____

(Unterschrift)

(Unterschrift)

Untersuchung laut Angebot: ja nein

Rahmenvertrag vorhanden: ja nein

Durch meine Unterschrift stimme ich den AGB (siehe www.muva.de) der muva kempten GmbH zu.

Anmerkung: Informationen zu den Untersuchungsverfahren finden Sie unter www.muva.de (Infothek). Die Entscheidungsregeln im Fall von Konformitätsaussagen auf Prüfberichten finden Sie unter www.muva.de (Infothek).

Wir behalten uns vor, die Untersuchung einzelner Parameter an ein kompetentes, akkreditiertes Labor zu vergeben. Durch meine Unterschrift erkläre ich mich mit der Vergabe der Untersuchung einverstanden.

Hinweis für EU-Ausland-Kunden:

Leistungen der muva kempten GmbH ab 01.01.2010 werden unter Verwendung der USt-Id-Nr. in Anspruch genommen.

Verantwortlich: Home, INFO QM, SBR
Revisions-Nr.: 47
Seite: 2 von 2

Revision erstellt von: Stefan Bröll, 22.03.2024
Revision geprüft von: Sabine Klee (24.04.2024 07:13)
Revision genehmigt von: Dr. Monika Knödlseher (24.04.2024 14:29)

